

Handbuch

DriveLock Quickstart Guide

DriveLock SE 2019





Inhalt

1	EIN	ILEITUNG	2
1	.1	Zweck dieses Dokumentes	2
2	VC	RAUSSETZUNGEN	3
3	INS	STALLATION DRIVELOCK SERVER	4
3	5.1	DES, DMC, DCC	5
3	.2	DB	8
4	DR	IVELOCK KONFIGURATION	.10
5	RIC	CHTLINIEN KONFIGURATION	14
5	5.1	Arbeiten mit der DMC	.14
5	5.2	Richtlinien-Typen	.15
5	5.3	Basiskonfiguration	. 16
6	INS	STALLATION DRIVELOCK AGENT	.19
6	5.1	ÜBERBLICK DCC	. 19
6	5.2	Push-Installation via DCC	. 19
6	5.3	Automatische Push-Installation via DMC	20
6	5.4	Extern Als MSI	.21
7	ÜΒ	ERPRÜFUNG DES AGENTEN	23

1 Einleitung

1.1 Zweck dieses Dokumentes

Dieses Dokument beschreibt die konkrete Vorgehensweise, um DriveLock in 2 Stunden zu installieren und Ihre Sicherheitsrichtlinien unternehmensweit umzusetzen.



Im Vergleich zu anderen Lösungen erreichen Sie mit DriveLock viel schneller das gewünschte Sicherheitsniveau. Auch im laufenden Betrieb macht sich die einfache Architektur und die Eleganz von DriveLock positiv bemerkbar und spart Zeit und Geld.

Die Sicherheit heikler Daten in Unternehmen wird mehr und mehr zu einer Vertrauensfrage – braucht es doch zur Beherrschung eines komplexen Umfelds auch eine flexible Sicherheitslösung. Allerdings muss diese flexible Lösung nicht notwendigerweise auch kompliziert zu handhaben sein. Denn Datensicherheit kann auch einfach sein. In wenigen Schritten optimieren Sie mit DriveLock die Sicherheit Ihrer Unternehmensdaten und eliminieren die Gefahr durch offene USB-Ports und andere unkontrollierte Schnittstellen.

Mit der folgenden Anleitung können Sie Geräteschutz und Verschlüsselung in weniger als 2 Stunden implementieren.



Anschließend bieten Ihnen die verschiedenen Whitepapers aus dem DriveLock Supportportal eine Übersicht über die vielfältigen Anwendungsfälle und Best-Practices zu deren Umsetzung.

2 Voraussetzungen

- DriveLock Software: DriveLock-ISO-Datei Herunterladen von: http://drivelock.support/hc - Release & Release Notes
- Die Systemanforderungen finden Sie in der Datei Handbuch\DriveLock Release Notes DE.pdf
- Ein Verwaltungs-PC zur Installation der DriveLock Managementkonsole (MMC) und des DriveLock Control Centers (DCC). Die DriveLock-ISO-Installationsdatei sollte zum Upload der Installationspakete für DriveLock Enterprise Service (DES) auf diesen PC eingebunden werden.
- Ein PC (f
 ür Produktivumgebungen vorzugsweise Windows Server) zur Installation des DriveLock Enterprise Services (DES) und der DriveLock Datenbank (die ISO enthält Microsoft SQL Express 2014 SP1). Sie können die MMC und das DCC auch auf dem DES-Server-PC installieren
- Zur Ausführung des DriveLock Enterprise Services ein Nutzer mit lokalen Administratorrechten auf dem Server
- Ein Nutzer mit lokalen Administratorrechten auf den PCs, um die Installation des Agenten zu starten.
- ✓ Für die Push-Installation müssen Datei- und Druckerfreigabe auf den PCs aktiv sein.
- Empfohlen: Eine AD-Gruppe, die alle PCs beinhaltet, auf denen die Software durch die automatische Push-Installation installiert werden soll.



3 Installation DriveLock Server

Eine Neuinstallation von DriveLock und ein Update auf eine neuere Version von DriveLock erfordern dieselben Schritte. Bei einem Update wählen Sie einfach die Komponenten, die nicht aktualisiert werden sollen (z.B. den Microsoft SQL Server) nicht aus. Es ist zwingend erforderlich, den DriveLock Enterprise Service (DES) und die Verwaltungskomponenten in der gleichen Version zu verwenden. Die Version des DES sollte immer so aktuell sein, wie die aktuellste DriveLock Agenten Version, die Sie einsetzen. Bei einem Update sollten Sie deshalb zunächst den DES und die Verwaltungskomponenten aktualisieren, bevor Sie den DriveLock Agenten zur Installation veröffentlichen. Sobald die Pakete veröffentlicht sind, beginnen installierte DriveLock Agenten, sich zu aktualisieren.

DriveLock besteht aus vier Komponenten



o Der DriveLock Enterprise Service ist die Komponente der DriveLock Produktfamilie, die auf einem zentralen Server installiert wird und einen Datenbankserver für die Erstellung der beiden DriveLock-Datenbanken benötigt. Der DriveLock Enterprise Service (DES) ist für die zentrale Speicherung der Ereignisse aller DriveLock-Agenten zuständig. Dieser Dienst ermöglicht eine perfekt abgestimmte und komfortable Überwachung des Systemstatus und dient ab Version 7 als zentrale Schaltstelle für die Verteilung der DriveLock Komponenten und zentral gespeicherter Richtlinien.

🗴 DriveLock Management Console

 Die DriveLock Management Konsole (DMC) dient der Konfiguration der Sicherheitseinstellungen für alle Rechner und für das Management aller DriveLock-Komponenten. Sie ist als Microsoft Management Konsole (MMC) Snap-in implementiert und so auf einfache Weise in eventuell bereits bestehende MMC Konsolen integrierbar.

X DriveLock Control Center

 Das DriveLock Control Center (DCC) und der DriveLock Enterprise Service (DES) ermöglichen die Generierung dynamischer Berichte und forensischer Analysen auf Basis der gesammelten Daten. Dies erlaubt eine Überwachung von Wechseldatenträgern, Geräten und Datentransfers in unterschiedlicher Detailtiefe. Eine zusätzliche Option erweitert diese Funktionalität durch individuelle Berechtigungen für Datenabfragen und Berichtsgenerierung.



Sie können Ihre Agenten auch innerhalb des DriveLock Control Center's überwachen. Sie bekommen sehr schnell einen Systemüberblick über den aktuellen Status (z.B. ob DriveLock auf lizenzierten Systemen installiert ist) und der Verbindung (z.B. wann sich der Agent zuletzt mit dem zentralen DES verbunden hat), mithilfe leicht zu benutzender Filter- und Gruppierungsfunktionen.

S DriveLock Agent

 Der DriveLock Agent ist die wichtigste Komponente der DriveLock-Infrastruktur.
 Er schützt den Rechner und muss auf jedem Client installiert werden, auf welchem Wechseldatenträger, Geräte oder andere Einstellungen kontrolliert werden sollen. Der Agent ist ein Windows Dienst, der im Hintergrund läuft, die Schnittstellen kontrolliert und die Sicherheitsrichtlinien umsetzt.





3.1 Installation von DMC, DCC und DES

Der Installationsassistent unterstützt Sie bei der Installation.

Führen Sie über die ISO die Datei DLSetup.exe aus

 \bigotimes Wählen Sie Ihre Sprache und akzeptieren Sie die DriveLock EULA

DriveLock			×
DriveLock-Komponenten Wählen Sie die Komponenten von Drive	Lock, die installiert we	rden sollen.	đ
Komponente	Lokal verfügbar	Online verfügb	ar
Management-Komponenten			
Management Console	7.6.14.17195	7.6.14.17195	61,2 MB
Control Center	7.6.14.17185	7.6.14.17185	37,0 MB
Dokumentation / Handbücher	7.6.14.17195	7.6.14.17195	27,4 MB
Agenten-Komponenten			
Agent (incl. aller Komponenten)	7.6.14.17195	7.6.14.17195	48,2 MB
Server			
 Enterprise Service (Wird im Anschluß separat installiert) 	7.6.14.17185	7.6.14.17185	40,8 MB
Microsoft SQL Server Express	2014 SP1	2014 SP1	242 MB
	< Zurück	Weiter >	Abbrechen

Wählen Sie folgende Komponenten:

- Management Console
- Control Center
- Dokumentation / Handbücher
- Enterprise Service

Optional können Sie einen Microsoft MS SQL Express Server als Datenbankserver mit installieren. Ab 200 Geräten wird ein vollwertiger SQL Server empfohlen.

		~
DriveLock-Komponenten		f.
Die gewählten Komponenten werden h	neruntergeladen und/o	der installiert.
Paket	Version	Status
Dokumentation und Handbücher	7.6.14.17195	Bereits heruntergeladen
DriveLock Control Center	7.6.14.17185	Bereits heruntergeladen
DriveLock Enterprise Service	7.6.14.17185	Bereits heruntergeladen
DriveLock Management Console	7.6.14.17195	Bereits heruntergeladen
]Keine aktualisierten Versionen herunt] 32-Bit-Version herunterladen] Dateien nur herunterladen - nicht insl	erladen - vorhandene tallieren	Dateien benutzen
] Keine aktualisierten Versionen herunt] 32-Bit-Version herunterladen] Dateien nur herunterladen - nicht insi erunterladen in Ordner [C:\Users\Ac	erladen - vorhandene tallieren dministrator \Document	Dateien benutzen

Bei einer aktiven Onlineverbindung besteht die Möglichkeit die aktuellste Version der zu installierenden Komponenten direkt herunterzuladen.

Nach dem Abschluss der Installation der Verwaltungskomponenten (DMC/DCC) startet der Wizard für den DriveLock Enterprise Service.



DriveLock Enterprise Service x64 Edition Setup X	
Service Account Information	
Specify a user name and password.	
Specify the user name and password of the service account that will be used to run the service. The user account must be in the form DOMAIN\Username. User name: CT\DriveLockService Browse Password:	Geben Sie d und das daz Passwort ein DriveLock Er gestartet we auf Browse, Konto auszu
Advanced Installer <a>Back Cancel	
🖟 DriveLock Enterprise Service x64 Edition Setup 🛛 🗙	
Encrypted communications (SSL) certificate Select the SSL certificate to use for the client-server communication.	Erstellen Sie
	die sichere C Kommunikat
You can select an existing certificate stored in the local machine's certificate store. If you want to use a certificate issued by an external authority, import it to the certificate to the store first.	Wenn Sie be DriveLock SS
Create self-signed certificate	Zertifikatsspe
Create a self-signed certificate. This certificate will be stored in the local machine's certificate store.	Computers v dieses verwe

Geben Sie das Benutzerkonto und das dazugehörende Passwort ein, unter welchem der DriveLock Enterprise Service gestartet werden soll. Klicken Sie auf Browse, um ein bestehendes Konto auszuwählen.

Erstellen Sie ein SSL-Zertifikat für die sichere Client-Server Kommunikation.

Wenn Sie bereits über ein DriveLock SSL-Zertifikat im Zertifikatsspeicher des Computers verfügen können Sie dieses verwenden.

Bei Bedarf kann der Installationassistent die entsprechenden Windows-Firewallregeln erstellen.

Schließen Sie die Installation ab.



3.2 Datenbank-Installation

DriveLock unterstützt als Datenbanksystem Microsoft SQL Server und Microsoft SQL Server Express. Die genauen Spezifikationen entnehmen Sie bitte den aktuellen Release Notes (Vgl. 2. Systemvoraussetzungen).

DriveLock Datenbank Installation	n Assistent		×	
Rolle des DES auswählen Wählen Sie, in welchem Modus laufen soll.	s der DriveLock Enterprise Service auf die	esem Computer		
 Zentraler DriveLock Enterp Wählen Sie diesen Modus, Unternehmen, oder der ze für diesen Modus benötigt Verknüpfter DriveLock Ent Wählen Sie diesen Modus, DriveLock Enterprise Servi benötigt und installiert. 	prise Service (Standard) wenn dies der einzige DriveLock Enterpr entrale Dienst in einer verteilten Installat terprise Service wenn dieser DriveLock Enterprise Servic ice verbinden soll, z.B. in einer Außenste	ise Service in ihrem on ist. Eine Datenbank wird e sich zu einem zentralen lle. Es wird keine Datenbank		Wählen Sie "Zentraler DriveLock Enterprise Service" um eine neue Datenbank zu erstellen.
Messages DriveLock Datenbank Installation Datenbank verbinden und Addi Wikken Sie den Datenback To	< Zurück n Assistent on auswählen.	Weiter > Abbre	×	
Verbindungstest aus und wäh	len Sie eine Aktion.			
	Server: DLSERVER Geben Sie den vollen Microsoft SQL Se Beispiel: localhost/DRIVELOOK	rver Instanznamen ein, zum		Geben Sie die Verbindungsdaten für den Datenbankserver an.
	Durch den Verbindungstest ermittelte	Server Version:		Mählen Ciel Fine neue Detenhenk
Verbindungstest	13.0.1728.2			Wanien Sie "Eine neue Datenbank
Wählen Sie eine Aktion				installieren"
Eine neue DriveLock Datenba Die bestehende DriveLock D	nk installieren aterbank überprüfen / aktualisieren			
	< Zurück	Weiter > Abbre	echen	
v Messages				



DriveLock Datenbank Installation A	ssistent – 🗆 X	
Aktion Konfigurieren		
Datenbank Name: Ereignisdatenbank Postfix: Ereignisdatenbank Name:	DriveLock -DATA DriveLock-DATA	
DES Dienst Benutzername: Database collation:	CT\DriveLoddService Latin1_General_CI_AS V	weiter
- ✔ - Messages	< Zurück Weiter > Abbrechen	
DriveLock Datenbank Installation A Benutzerkonten einrichten	ssistent – 🗆 X	
Einrichten von Administrator Benutz Management Console.	erkonten für das DriveLock Control Center und die DriveLock	Hier kann ein Administrator für die DMC und DCC konfiguriert werden.
DriveLock Control Center Administra Der DriveLock Control Center Admin DriveLock Control Center Benutzer	tor: CT\/Administrator istrator hat Zugriff auf die Standard Berichte und Forensics. Er kann verwalten und die Zugriffsrechte auf Berichte und Forensik einstellen.	Im Standard ist dies der Benutzer unter dem die Installation
DriveLock Management Console Adr Der DriveLock Management Console verwaltet DriveLock Richtlinien, Inst	ninistrator: CT\Administrator	durchgeführt wird.
	< Zurück Weiter > Abbrechen	
v – Messages		



4 DriveLock Konfiguration

Nach der erfolgreichen Installation der Komponenten und der Datenbank erfolgt die Erstkonfiguration von DriveLock. Der DriveLock Quickstart Setup Wizard startet nach der Installation automatisch. Sollte dies nicht der Fall sein finden Sie diesen im Startmenü unter dem Ordner DriveLock.

	DriveLoc	k-Installationsass	istent	
X Driv	e Lock			1
	DriveLock Enterprise Service sollte in Service an und klicken Sie auf "Serve	istalliert und gestartet s er prüfen".	ein. Geben Sie die Adre	sse des DriveLock Enterprise
-	Servername und -port (als "Fully qua	lified domain name")		
	PMWS2012R2.PMC1.local] :	6067	
	Am Server anmelden als (wenn d	er Server in einer ander	en oder gar keine Domä	ine ist)
	Benutzer		-	
	Kennwort			Server prüfen
2	Geben Sie Ihre Lizenz an. Wenn Sie Vertriebspartner an.	eine Testversion installi	eren, fordern Sie eine Te	estlizenz von Ihrem
-	DriveLock-Lizenz hinzufügen	. DriveLoc	k für 30 Tage testen	
	Lizenzübersicht			
	Produkt	Lizenztyp	Anzahl Lizenzen	Beschreibung
	DriveLock Gerätekontrolle	Nicht lizenziert	0	
	DriveLock Encryption 2-Go	Nicht lizenziert	0	
		Nicht lizenziert	0	~
X Driv		k-Installationsass	< Zurück	Weiter > Abbrechen
⊗ Driv	DriveLock	k-Installationsass	< Zurück	Weiter > Abbrechen
&Driv	DriveLock	k-Installationsass	< <u>Zurück</u> istent ein. Geben Sie die Adre	Weiter > Abbrechen
SDrive	DriveLock	k-Installationsass stalliert und gestartet s er prüfen". alified domain name")	< <u>Zurück</u> istent ein. Geben Sie die Adre	Weiter > Abbrechen
SDrive 1	DriveLock DriveLock	k-Installationsass stalliert und gestartet s sr prüfen". alified domain name") :	< <u>Zurück</u> istent ein. Geben Sie die Adree	Weiter > Abbrechen
XDriv 1	DriveLock DriveLock	k-Installationsass stalliert und gestartet s r prüfen". alified domain name") r Server in einer ander	< Zurück istent kein. Geben Sie die Adree 6067 en oder gar keine Domä	Weiter > Abbrechen
XDriv 1	DriveLock DriveLock	k-Installationsass stalliert und gestartet s r prüfen". alified domain name") r Server in einer ander	< Zurück istent ein. Geben Sie die Adree 6067 en oder gar keine Domä	Weiter > Abbrechen
XDriv 1	DriveLock DriveLock DriveLock Enterprise Service sollte in Service an und kidken Sie auf "Serve Servername und-port (als "Fully que PMWS2012R2.PMCT.local Am Server anmelden als (wenn di Benutzer Kennwort	k-Installationsass istalliert und gestartet s sr prüfen". alified domain name") : er Server in einer ander	< Zurück istent ein. Geben Sie die Adree 6067 ren oder gar keine Domä	Weiter > Abbrechen
X)riv 1	DriveLock DriveLock Enterprise Service sollte in Service an und kicken Sie auf 'Serve Servername und -port (als 'Fully que PMWS2012R2.PMCT.local MmS2012R2.PMCT.local Benutzer Kennwort Geben Sie Ihre Lizenz an. Wenn Sie ev Vertriebspartner an.	k-Installationsass stalliert und gestartet s er prüfen". alified domain name") er Server in einer ander eine Testversion installi	< Zurück istent istent 6067 en oder gar keine Domä eren, fordern Sie eine Tr	Weiter > Abbrechen
©riv 1	DriveLock DriveLock Enterprise Service sollte in Service an und kicken Seise auf "Serve Servername und -port (als "Fully que PMWS2012R2.PMCT.local MmS2012R2.PMCT.local MmS2012R2.PMCT.local Geben Sie Ihre Lizenz an. Wenn Sie e Vertriebspartner an. DriveLock-Lizenz hinzufügen	k-Installationsass stalliert und gestartet s er prüfen". alified domain name") er Server in einer ander eine Testversion installi . DriveLoc	< Zurück istent istent 6067 en oder gar keine Domä eren, fordern Sie eine Tr k für 30 Tage testen	Weiter > Abbrechen
©riv 1	DriveLock DriveLock Enterprise Service sollte in Service and kicken Sie auf Service Servicen and kicken Sie auf Service Servicen anneliden als (wenn di Benutzer Kennwort Geben Sie Ihre Lizenz an, Wenn Sie 4 Vertriebspartner an. DriveLock-Lizenz hinzufügen., Lizenzübersicht	k-Installationsass stalliert und gestartet s er prüfen". alified domain name") er Server in einer ander eine Testversion installi . DriveLoc	< Zurück istent istent 6067 en oder gar keine Domä eren, fordern Sie eine Tr k für 30 Tage testen	Weiter > Abbrechen
&Driv 1	DriveLock DriveLock Enterprise Service sollte in Service an und kicken Sie auf "Serve Servername und sport (als 'Fully que PMWS2012R2.PMCT.local MmS2012R2.PMCT.local MmS2012R2.PMCT.local Server annelden als (wenn d Benutzer Kennwort Geben Sie Ihre Lizenz an. Wenn Sie v Vertriebgarther an. DriveLock-Lizenz hinzufügen. Lizenzübersicht Produkt	k-Installationsass stalliert und gestartet s er prüfen". liffed domain name") er Server in einer ander eine Testversion installi . DriveLoc Lizenztyp	< Zurück istent istent 6067 en oder gar keine Domä eren, fordern Sie eine Tr k für 30 Tage testen Anzahl Lizenzen	Weiter > Abbrechen
Drive 1 2	DriveLock Enterprise Service sollte in Service an und kicken Sie auf Service Servicename und yoot (als Tully que PMWS2012R2.PMCT.local MMS2012R2.PMCT.local MMS2012R2.PMCT.local Benutzer Kennwort Geben Sie Ihre Lizenz an. Wenn Sie Vertriebspartner an. DriveLock-Lizenz hinzufügen Lizenzübersicht Produkt DriveLock Gerätelontrolle	k-Installationsass stalliert und gestartet s er prüfen*. ilfied domain name*) er Server in einer ander eine Testversion installi . DriveLoc Lizenztyp Nicht lizenziert	< Zurück istent istent 6067 en oder gar keine Domä eren, fordern Sie eine Tr k für 30 Tage testen Anzahl Lizenzen 0	Weiter > Abbrechen Image: Abbrechen Image: Abbrechen Image: Abbrechen Image: Abbrechen sse des DriveLock Enterprise Image: Abbrechen ine ist) Image: Abbrechen Server prüfen Image: Abbrechen Beschreibung 1mage: Abbrechen
Drive 1 2	DriveLock Enterprise Service sollte in Service an und kicken Sie auf Service Servername und-port (als Frully que PMWS2012R2.PMCT.local Am Server anmelden als (wenn d Benutzer Kennwort Geben Sie Ihre Lizenz an. Wenn Sie er Vertriebsparther an. DriveLock-Lizenz hinzufügen Lizenzübersicht Produkt Ortwick Gerätekontrolle DriveLock Gerätekontrolle DriveLock Gerätekontrolle DriveLock Gerätekontrolle	k-Installationsass stallert und gestartet s er prüfen". lified domain name") er Server in einer ander eine Testversion installi . DriveLoc Lizenztyp Nicht lizenziert Nicht lizenziert Nicht lizenziert	Zurück istent istent 6067 en oder gar keine Domä eron, fordern Sie eine Tr k für 30 Tage testen Anzahl Lizenzen 0	Weiter > Abbrechen

Geben Sie die Daten ein, um den DriveLock Enterprise Service zu verbinden, und klicken Sie auf Server überprüfen. Das Häkchen wird grün, falls eine Verbindung zum Server möglich ist.

Wählen Sie "DriveLock-Lizenz hinzufügen" und geben Sie im Lizenzaktivierungsassistent den Pfad zu Ihrer Lizenzdatei an.

Alternativ können Sie eine 30tägige Demolizenz erzeugen lassen. Diese wird automatisch Ihrer Konfiguration hinzugefügt.



DriveLock-Installationsassistent	
DriveLock Enterprise Service sollte installiert und gestartet sein. Geben Sie die Adresse des DriveLock Enterprise Service an und kläcken Sie auf "Server prüfen". Servername und -port (als 'Fully qualified domain name") PMWS2012R2.PMCT.local : 6067 Am Server anmelden als (wenn der Server in einer anderen oder gar keine Domäne ist) Benutzer Kennwort Kennwort Server prüfen 20 Geben Sie Ihre Lizenz an. Wenn Sie eine Testversion installieren, fordern Sie eine Testizenz von Ihrem Vertriebspartner an. DriveLock-Lizenz hinzufügen DriveLock für 30 Tage testen Uzenzübersicht Vertreickerzbenztigen Prödukt Lizenztyp Anzahl Lizenzen Beschreibung Sol Tage ab Installat 5 30 Tage ab Installat Antivirus Nicht Izenziert 0 Antivirus Nicht Izenziert 0	In der Lizenzübersicht sehen Sie alle aktiven Lizenzen.
Zurick Weiter> Abbrechen Automatisch synchronisieren X Automatisch synchronisieren Xerdie Automatisch synchronisieren Weiter> Automatisch synchronisieren Paket von Datei hochiaden Wein die erforderichen Pakete missen softwarepakete missen softwarepakete OK, wird veröffentlicht Mit benötigten Softwarepakete auf DriveLock Enterprise Service OK, wird veröffentlicht Status Mit opsicil den werden Z.18.18554 Status OK, wird veröffentlicht Softwarepakete auf DriveLock Enterprise Service OK, wird veröffentlicht OK, wird veröffentlicht DiveLock-Agent Z.18.18554 Geld OK, wird veröffentlicht Synchronisierung Men die erforderlichen Pakete lokal verfügbars sind (DriveLock CD engelegig) dee vom Intermet geladen werden können, isan	Synchronisieren Sie die Softwarepakete über das Interne von den DriveLock-Servern oder von dem Installationsmedium.
Image: State Stat	Erzeugen Sie eine initiale Unternehmensrichtlinie.





Veröffentlichen Sie die Richtlinie und mit Standard-Einstellungen und schließen Sie die DMC.

Alle weiteren Einstellungen werden später vorgenommen.

Fügen Sie eine OU oder eine Active Directory Computer Gruppe hinzu um den Agenten auf diesen Systemen zu installieren.

Es besteht zudem die Möglichkeit den Agenten später über das DriveLock Control Center oder per Installationspaket (MSI) auf den Testsystemen zu installieren.

Geben Sie einen

Installationsbenutzer für die automatische Push-Installation des Agenten an.

Der Benutzer benötigt lokale Administratorrechte auf den Zielsystemen.

Schließen Sie den Assistenten ohne das DriveLock Control Center zu starten.

Das System ist nun für die erste Verwendung bereit.

< Zurück Weiter > Abbrechen





Schließen Sie den Assistenten ohne das DriveLock Control Center zu starten.

Das System ist nun für die erste Verwendung bereit.

5 Richtlinien Konfiguration

5.1 Arbeiten mit der DMC

XDrive**Lock**

Alle der täglichen Konfigurationsaufgaben können mit der DriveLock Management Konsole (DMC) bewältigt werden. Die DriveLock Management Konsole (DMC) ist ein sogenanntes MMC Snap-In und kann damit sowohl als eigenständige Konsole sowie als zusätzlicher Bestandteil einer bestehenden administrativen Zusammenstellung in einer Microsoft Management Console (MMC) verwendet werden.



Eine ausführliche Beschreibung sämtlicher Funktionen finden Sie im DriveLock Administrations-DriveLock Administrationshandbuch DriveLock Administrationshandbuchhandbuch.



5.2 Richtlinien-Typen

DriveLock bietet die Möglichkeit zentralisiert mit verschiedenen Richtlinientypen zu arbeiten.

Es wird zwischen vier Typen unterschieden:

🔇 Konfigurationsdatei

 Wie der Name schon sagt, eine DriveLock Richtlinie die in einer Datei gespeichert wird. Der DriveLock Agent kann diese per HTTP(S), FTP oder von einem UNC Pfad herunterladen. Konfigurationsdateien werden für Clients verwendet, die sich nie im Unternehmensnetzwerk befinden (zentral gespeicherte Konfigurationsdatei. Ebenso wenn kein Active Directory oder zentrale DriveLock Komponenten (DES) verfügbar sind.

🗴 Zentral gespeicherte Richtlinie

 Als eine Alternative zu Gruppenrichtlinie bieten sich die zentral gespeicherten Richtlinien (CSP = Centrally Stored Policy) an. Von der Funktionsweise her ähnelt eine CSP einer AD Gruppenrichtlinie, mit dem Unterschied, dass die CSP über den DriveLock Enterprise Server in der DriveLock Datenbank abgespeichert wird. Nutzen Sie CSPs wenn Sie keine Gruppenrichtlinien verwenden können. Darüber hinaus unterstützen CSPs eine Versionierung und Änderungsverfolgung und können vom Administrator getrennt bearbeitet oder veröffentlicht werden.

K Gruppenrichtlinie

 Der einfachste Weg, um den DriveLock Agenten auf mehreren Rechnern zu konfigurieren, ist die Nutzung von Active Directory Gruppenrichtlinien. DriveLock kann mit dem Gruppenrichtlinieneditor in Verbindung mit dem DriveLock Managment Konsole (MMC) Snap-In konfiguriert werden. DriveLock nutzt Gruppenrichtlinien, um Einstellungen an Rechner zu verteilen, die zu einer Active Directory Domain gehören. Der auf diesen Rechnern laufende DriveLock Agent wendet alle Einstellungen an, die in diesen Gruppenrichtlinien definiert sind.



	Zentrale Konfiguration	Benötigt zwingend einen DES	Nutzt vorhandene Infrastruktur	Historie / Versio- nierung	Skalier- barkeit	Schnell- konfigura- tion
Lokale Richtlinie	Nein	Nein	Nein	Nein	-	Nein
Gruppenrichtlinie	Ja	Nein	Ja (AD)	Nein	Sehr gut	Nein
Zentral gespeicherte Richtlinie	Ja	Ja	Nein	Ja	Gut	Ja
Konfigurations- Datei	Ja	Nein	Ja (UNC, http, ftp)	Nein	Befriedigend	Nein

5.3 Basiskonfiguration

In diesem Quickstart-Guide werden die Agenten mit einer zentral gespeicherten Richtlinie konfiguriert. Die Einstellungen an der Richtlinie werden mit der DriveLock Management Konsole vorgenommen, welche über das Startmenü gestartet werden kann.

🚅 DriveLock - [DriveLock\Richtlinien]			
Datei Aktion Ansicht ?			
🗢 🄿 🖄 🗊 🕼 🔒			
📑 DriveLock	Richtlinienname	Richtlinientyp	Speicherort / Mand
Device Scanner	Default company policy	Zentral gespeicherte Richtlinie	root
Produktaktualisierung und Support Richtlinien Richtlinienzuweisungen	S Lokale Richtlinie	Lokale Richtlinie	< Registrierung >
> 📰 DriveLock Enterprise Services [DLSer			
> P DriveLock Cloud			
> B DriveLock File Protection			
> 🖏 Betrieb			

Öffnen Sie die Default company policy um die Richtlinie zu bearbeiten.

Stellen Sie das Intervall, in dem die zentral gespeicherte Richtlinie von dem Agenten aktualisiert werden soll für Testzwecke herab:

Globale Einstellungen:

Konfigurieren Sie das Intervall in dem die Richtlinien geladen werden:

😣 Einstellungen

- Erweiterte Einstellungen für DriveLock Agenten
 - Intervalle Konfigurationsdateien / zentral gespeicherte Richtlinie regelmäßig neu laden: 1 Min.



Aktivieren Sie die Anzeige des Tray-Symbols:

Einstellungen der Agenten-Benutzeroberfläche:

- Einstellungen für Taskbar-Informationsbereich
 - Symbol im Infobereich anzeigen: aktivieren

Berechtigen Sie einen Benutzer oder eine Benutzergruppe für die Agentenfernkontrolle:

Agenten-Fernkontroll-Einstellung und Berechtigung

- Zugriffsrechte
 - Hinzufügen: Benutzer oder Benutzergruppe (z. B.: DriveLock-Administratorkonto)



In den Standard-Einstellungen ist der Zugriff auf folgende Laufwerke gesperrt:

- 😣 Diskettenlaufwerke
- CD-ROM-Laufwerke
- 𝔆 USB-angeschlossene Laufwerke
- Firewire (1394)-angeschlossene Laufwerke
- SD-Karten-Laufwerke (SD-Bus)
- Andere Wechseldatenträger

Mit Laufwerks-Whitelist-Regeln kann der Zugriff auf bestimme Laufwerke erlaubt werden. Alternativ können in der Richtlinie im Bereich "Laufwerke" die Zugriffsrechte konfiguriert werden.



6 Installation DriveLock Agent

6.1 Überblick DCC

Mit Hilfe des DriveLock Control Center (DCC) überwachen Sie den Status der DriveLock Agenten, werten Ereignisse und Vorfälle aus und erzeugen Berichte und Statistiken. Das DCC kommuniziert direkt mit dem DriveLock Enterprise Service (DES) und liest darüber die in der DriveLock Datenbank gespeicherten Informationen und Ereignisdaten aus.



Eine ausführliche Beschreibung sämtlicher Funktionen finden Sie im DriveLock Control Center Handbuch.



6.2 Push-Installation via DCC

Über das DriveLock Control Center kann eine Agenten Erst- oder Reparaturinstallation durchgeführt werden. Wechseln Sie dazu in die Helpdesk-Ansicht. Die Push-Installation kann entweder über das Kontextmenü eines oder mehrerer Computer oder über "Agent Installieren" gestartet werden. fügen Sie im Auswahldialog Computer, Gruppen oder OUs aus dem Active Directory, einem IP-Netzwerkscan oder einer Netzwerkumgebung zur Liste hinzu.

5	н	elpdesk			Help	desk: Helpdesk - D	riveLock Contro	l Center 7.6.14.1718	35				-	□ ×	
Start	Aktionen	Einstellungen				F									D
Neu laden Allgemein	Spalten So	Sortieren Grup	ppieren S	uche Filt	er Verbinde	n Agent installieren	Connect Lösd remote	hen erzwungene Updates							
P Helpdes	sk: Helpdesk	Helpdesk:	Helpdesk x	:											
Ziehen Sie e	ine Spaltenül	berschrift in dieser	n Bereich, um	nach dieser z	u gruppieren									Infor	Ì
Status [Com	puters]	Computer Name	[Computers]	▲ Domän	e [Computers]	Letzter Benutzer	Computers]	Letzter Standort [C	omputers]	Agenten Version	[Computers]	Letzter Kontakt	[Compute	rs] matio	
💶 Kein Age	ent installiert	DLCLIENT01					1					13.06.2017 20:	54:19	onen	I
Kein Age	ent installiert	DLSERVER					Agent installi	eren						× letz	
							DES			DLSERVER.D	LSE.local			e Vert	
							Computer			DLCLIENT01			1	a di	I
							Veröffenti	ichte Agentenversion	·					ngen	I
									x86		x64			Pus	ĺ
							Produktiv		7.6.14	. 17195	7.6.1	4.17195		h-Ak	
							Test		NICHTY	eromenticht	NICHT	romentiont		lione	
							- → Erweite	ert							1
												Installieren A	Abbrechen		
<														>	
Helpdesk: 2										2	DLSE\Adminis	trator 📳 DLSE	RVER.DLS	E.local	

	Help	desk						Helpde	k: Helpdesk ·	Drivel	
Start	Aktionen	Einstellung	jen								
(5)		12		00	Y	1	Î	2	\$_		vel
Neu laden	Spalten	Sortieren	Gruppieren	Suche	Filter	Ve	rbinden *	Agent installiere	Connect remote	Lösch	Drive
B Helpdesk	:: Helpdesk :	x	pieren	Suchen	riteri				Computer	ed ste	¥
Ziehen Sie ein	e Spaltenüber	rschrift in d	iesen Bereich,	um nach di	eser zu	gruppier	en				ed ste
tate [Compu	iters]	Computer	r name [Comp	uters] 🔺	Domai	in [Comp	uters]	Last user [Computers]	A=	=
No Agent	installed	PMDLW8	X64		PMCT	local		PMCT\dlad	nin	7	
State [C	[omputers]	Com	nputer name [Computers]	* ⁹ I	Domain [Compute	rs] Lastu	ser [Compute	ers]	A===
🔄 Age	nt is installing	PMD	DLW8X64								
State [Computers] Co			Computer na	name [Computers] 🔺 📍		ters] 🔺 🎙 Domain [Com		main [Computers] Last user [C		mputers]	
50	😧 Not compliant PMD		PMDLW8X64	W8X64		PMCT.local		1	PMCT\dladmir	1	
0	Not complian	16									
<u>Su</u>	State [Com	puters]	Comput	er name [Co	ompute	rs] 🔺 📍	Domain	[Computers]	Last user	[Comput	ters]

Der Status der Push-Installation, sowie des DriveLock-Agenten ist immer für jeden Computer ersichtlich.



6.3 Automatische Push-Installation via DMC

Über die DriveLock Management Konsole kann eine automatische Agent-Push-Installation eingerichtet werden.

Die Konfiguration wird unter **DriveLock Enterprise Services – Agenten-Push-Installation** vorgenommen:



Der DriveLock Enterprise Service wird die automatische Installation bei allen Computern ohne bereits installierten Agenten periodisch durchführen. Der Installationsstatus kann in der DMC eingesehen und überprüft werden.



6.4 Extern als MSI

Es gibt ein spezielles MSI-Paket, das zur Installation des DriveLock Agenten auf nichtadministrativen Rechnern verwendet werden kann. Dieses Installations-Paket (DriveLockAgent.msi bzw. DriveLockAgent X64.msi) installiert den DriveLock Agentendienst ohne Erstellung von Startmenüeinträgen und ohne Benutzereingaben während der Installation (Silent Installation).

Die MSI-Datei finden sie für 32bit und 64bit auf dem DriveLock-Installationsmedium oder können sie über die DMC herunterladen (**DMC – DriveLock Enterprise Services – Pakete und Definitionsdateien – Softwarepakete**)

Wie sie die Installationsdatei für den Einsatz mit den verschiedenen Richtlinientypen vorbereiten oder die genaue Beschreibung der Kommandozeilenparameter entnehmen Sie bitte dem DriveLock Administrationshandbuch Kapitel 5.4ff.



7 Überprüfung des Agenten

Nach erfolgreicher Installation sollten auf dem Zielsystem zwei Dienste gestartet sein.



S DriveLock Health Monitor

Entsprechend der Konfiguration sollte zudem das Trayicon sichtbar sein.





Copyright

Die in diesen Unterlagen enthaltenen Angaben und Daten, einschließlich URLs und anderen Verweisen auf Internetwebsites, können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die in den Beispielen verwendeten Firmen, Organisationen, Produkte, Personen und Ereignisse sind frei erfunden. Jede Ähnlichkeit mit bestehenden Firmen, Organisationen, Produkten, Personen oder Ereignissen ist rein zufällig. Die Verantwortung für die Beachtung aller geltenden Urheberrechte liegt allein beim Benutzer.

Unabhängig von der Anwendbarkeit der entsprechenden Urheberrechtsgesetze darf ohne ausdrückliche schriftliche Erlaubnis der DriveLock SE kein Teil dieser Unterlagen für irgendwelche Zwecke vervielfältigt oder übertragen werden, unabhängig davon, auf welche Art und Weise oder mit welchen Mitteln, elektronisch oder mechanisch, dies geschieht.

Es ist möglich, dass DriveLock SE Rechte an Patenten bzw. angemeldeten Patenten, an Marken, Urheberrechten oder sonstigem geistigen Eigentum besitzt, die sich auf den fachlichen Inhalt dieses Dokuments beziehen. Das Bereitstellen dieses Dokuments gibt Ihnen jedoch keinen Anspruch auf diese Patente, Marken, Urheberrechte oder auf sonstiges geistiges Eigentum, es sei denn, dies wird ausdrücklich in den schriftlichen Lizenzverträgen von DriveLock SE eingeräumt.

© 2019 DriveLock SE. Alle Rechte vorbehalten.

Weitere in diesem Dokument aufgeführte tatsächliche Produkt- und Firmennamen können geschützte Marken ihrer jeweiligen Inhaber sein.